



## Winterhilfe Unterstützung für «Working Pools»

Die 27. Mitgliederversammlung der Winterhilfe Obwalden fand traditionsgemäss im Hotel Metzger in Sarnen statt. Präsidentin Paula Halter-Furrer durfte nebst allen aktiven Ortsvertreterinnen auch Vertretungen der Gemeinden, des Patronatskomitees und weitere Gäste begrüessen. Von der Winterhilfe Schweiz beehrte Maja Surbeck, stellvertretende Geschäftsführerin, die Versammlung. Gast aus Obwalden war Sibylle Tobler, Geschäftsführerin des Regionalen Sozialdienstes Obwalden.

Im Geschäftsjahr 2023/24 wurden von den Ortsvertreterinnen der Winterhilfe Obwalden gegen 200 Gesuche bewilligt. Dabei ist ein grosser Anteil Haushalte von «Working Pools». Das heisst, dass die Menschen ihre Lebenskosten mit dem er-

arbeiteten Einkommen nur knapp decken können. Dank der grossen Spendentreue der Obwaldner Bevölkerung können die Ortsvertreterinnen immer wieder «Licht» in schwierige Situationen bringen.

Auf Ende des Geschäftsjahres haben in Engelberg die beiden Ortsvertretungen Reto Amhof und Lisa Berner ihren Rücktritt mitgeteilt. Die neue Ortsvertreterin Jelena Infanger wird von Lisa Berner unterstützt, bis eine zweite Person gefunden wird. Die Präsidentin vertraut zusammen mit dem Vorstand darauf, dass der Verein seine unterstützende Arbeit auch weiterhin leisten kann. Das ist möglich durch die grosse finanzielle Unterstützung der Bevölkerung. Alle Spenden dienen Menschen in Obwalden, die eine schwierige Situation oder Notsituation erleben.

**Claudia Burch**